

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

1873.

No. 174.

Montag den 28. Juli

## An die Bewohner Wiesbadens!

Se. Majestät der Kaiser wird Montag den 28. d. M. des Nachmittags in unserer Stadt eintreffen.

Zur Begrüßung Sr. Majestät bitte ich die Bewohner unserer Stadt, ihre Häuser festlich zu beflaggen.

Wiesbaden, den 26. Juli 1873.

Der Oberbürgermeister.  
Lanz.

Gesunden eine Pferdebede.

Wiesbaden, den 25. Juli 1873. Der Königl. Polizei-Director.  
v. Strauß.

## Hafer-Versteigerung.

Mittwoch den 30. l. Mts. Nachmittags 5 Uhr wird der Hafer von ca. 14 Morgen der Kaltwasser-Heilanstalt Dietenmühle daselbst an Ort und Stelle auf dem Halm versteigert.

Wiesbaden, den 25. Juli 1873. Der 2te Bürgermeister.  
Coulin.

## Bekanntmachung.

Zur Herstellung der Waldwege von der Leichtweihöhle durch den Teufelsgraben nach der Platter Chaussee und vom Neroberg nach dem Entenpfuhl soll das Ausheben von circa 2200 lfd. Meter Gräben Montag den 28. d. M. Vormittags 11 Uhr wenigstens in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 25. Juli 1873. Im Auftrage:  
Bieger, Rathschreiber.

## Bekanntmachung.

Montag den 28. Juli l. J. Nachmittags 4 Uhr werden in dem Stadtwalde District Münzberg 1r Theil b und obere Hölzung 2r Theil:

21 Raummeter buchenes Scheitholz,  
1000 Stück buchene Wellen und  
12 Raummeter Stochholz

an Ort und Stelle öffentlich versteigert.  
Sammelplatz an der Leichtweihöhle.

Wiesbaden, 23. Juli 1873. Im Auftrage:  
Hell, Secretariats-Assistent.

## Wasserwerk der Stadt Wiesbaden.

Der in den letzten Wochen fortwährend sich steigende Wasserverbrauch, in Verbindung mit der durch die Jahreszeit bedingten geringeren Reichhaltigkeit unserer Quellenzuflüsse, muß zu einem Wassermangel für alle Consumenten führen, wenn der vielfach beobachteten nutzlosen Vergeudung von Wasser nicht Einhalt gethan wird.

Die disponible Wassermenge reicht für den notwendigen Bedarf an Wasser für Private und für öffentliche Zwecke vollständig aus, sie genügt aber nicht mehr, wenn von einzelnen Consumenten das Wasser durch übertriebenes Veriefeln von Gärten, Höfen, Wegen, durch fortwährendes Offenlassen

der Hähne und dergl. in rücksichtsloser Weise zum Nachtheil der übrigen Consumenten verschwendet wird.

Die verehrlichen Abonnenten werden deshalb ersucht, ihren Wasserverbrauch auf das Nothwendige zu beschränken, damit die Verwaltung des Wasserwerks nicht gezwungen ist, lästige Controlmaßregeln eintreten lassen zu müssen.

Gleichzeitig wird die nachfolgende Bestimmung über die Wasserabgabe an Private nochmals in Erinnerung gebracht:

Wenn an einer Privatleitung Wasser in nachlässiger oder muthwilliger Weise vergeudet wird, namentlich die Hähne nach jedesmaligem Gebrauch nicht sofort wieder geschlossen, oder wenn reparaturbedürftige Hähne und Leitungen nicht alsbald wieder wasserdicht hergestellt werden, oder wenn Hähne gar nur deshalb offen gelassen werden, damit schlecht angelegte Hausleitungen im Winter nicht einfrieren, oder damit man im Sommer stets einen fühlbaren Wasserstrahl hat, so verfällt der Besitzer der betreffenden Privatleitung in eine Conventionalstrafe von 1 bis 3 Thaler, im Wiederholungsfall bis zu 5 Thaler.

Werden die auferlegten Strafen nicht 3 Tage nach Aufforderung bezahlt, oder wird gegen obige Bestimmung an einer Privatleitung mehr als zweimal in Einem Jahre gefehlt, so erfolgt die gänzliche Abschließung der betreffenden Privatleitung.

Wiesbaden, den 28. Juli 1873.  
Der Director des Wasser- und Gaswerks.  
Winter.

## PROGRAMM

der städtischen Cur-Direction zu Wiesbaden  
während der Anwesenheit

Seiner Majestät des deutschen Kaisers und  
Königs von Preußen.

Montag den 28. Juli: Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert  
im Curgarten (Regimentsmusik).

Dienstag den 29. Juli: Morgens 6 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$  Uhr: Morgenmusik  
am Kochbrunnen (Curkapelle).

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$  Uhr: Promenade-Concert in den  
Anlagen des warmen Damms (Regimentsmusik).

Nachmittags 4 Uhr: Concert im Curgarten (Curkapelle).

Abends 9 Uhr: Grosses Feuerwerk (Königlicher Kunst-  
feuerwerker Vidacovich) vor dem Curhause, unter Mit-  
wirkung von zwei Orchestern (Curkapelle und Regimentsmusik).

Der Platz vor dem Curhause und das Vestibüle sind für  
diesen Abend reservirt.

Mittwoch den 30. Juli: Morgens 6 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$  Uhr: Morgenmusik  
am Kochbrunnen (Curkapelle).

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$  Uhr: Promenade-Concert in den  
Anlagen des warmen Damms (Regimentsmusik).

Nachmittags 4 Uhr: Concert in den Cur-Anlagen (Regim.-Musik).

Abends 7 Uhr präcise: Vocal- & Instrumental-Concert  
(4 Künstler-Concert der städtischen Cur-Direction im grossen  
Saale) unter Mitwirkung des Fräulein Amalie Kling,  
des Herrn Dr. Hans von Bülow, Königlich Bayerischer  
Hof-Kapellmeister, des Herrn Franz Diener, Hofopern-  
sänger aus Berlin, und des Herrn W. Fitzenhagen, Pro-  
fessor und Concertmeister am Conservatorium der Musik  
zu Moskau etc.

Abends 9 Uhr: Concert im Curgarten (Regimentsmusik),  
Illumination, bengalische Beleuchtung etc. (Kunst-  
feuerwerker Becker aus Wiesbaden).

(Die Concerte finden bei ungünstiger Witterung im Saale statt.)  
Städtische Cur-Direction.  
F. Heyl.

### Schälholzversteigerung.

Donnerstag den 31. Juli l. J., Morgens 9 Uhr anfangend, werden im Rauenthaler Gemeinwald District Buchwald und Buchwaldstopf:

80 Stück schälreine Gerüstbölzer,  
118 Raummeter schälreines Knüttelholz und  
13,300 Stück schälreine Wellen  
an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Der Holzschlag ist von Rauenthal 10 Minuten und von Eltville 1 Stunde entfernt gelegen.

Abfuhrwege sind gut: derjenige nach Eltville liegt im Gefälle.  
Rauenthal, den 24. Juli 1873.

Der Bürgermeister.  
Schüb.

11572

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Bürgermeisterei dahier werden Mittwoch den 30. Juli l. J., Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause mehrere Kommoden, 2 Sophas, 5 Schränke und 3 Uhren wegen rückständiger Steuer meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 26. Juli 1873.

Der Executor.  
Diebler.

57

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 28. Juli l. J., Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause 17 Stück Tuch (Buxlin)

versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Juli 1873.

Der Gerichts-Executor.  
Küder.

57

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 9. Juli d. J. werden Montag den 28. Juli l. J., Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: Eine Wanduhr, ein Spiegel, ein vollständiges Bett und ein Eisschrank, versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

Der Gerichts-Executor.  
Maurer.

56

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 15. Juli wird Freitag den 1. August l. J., Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. Juli 1873.

Der Gerichts-Executor.  
Maurer.

57

### Notizen.

Heute Montag den 28. Juli, Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die im Regierungsgebäude in der Rheinstraße auszuführenden Tischler-, Spengler- und Tapezierarbeiten, bei dem Herrn Kreisbauinspector Jais dahier. (S. Tgbl. 173.)

Bergebung der bei Herstellung der Waldwege durch den Teufelsgraben u. erforderliche Aushebung der Gräben von circa 2200 Irb. Meter, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung eines wohlgenährten, schweren Gemeindegullen, in dem Rathhause zu Rauenthal. (S. Tgbl. 172.)

Nachmittags 4 Uhr:

Holzversteigerung in dem hiesigen Stadtwalde Districten Münzberg 1r Theil b. und obere Hölftand 2r Theil. Sammelplatz an der Leichtweihöhle. (S. heut. Bl.)

Ein spanischer Hahn und ein gutes Leghuhn zu verkaufen  
Emserstraße 29. 11887

60 Ruthen Gerste auf der „Bain“ sind auf dem Halm zu verkaufen. Näheres Frankensstraße 6. 11886

Vier Stück blühende Oleander sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Röderstraße 2a. 11888

Ein zweithüriger Kleiderschrank billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 11935

160 Ruthen Weizen am neuen Exercierplatz sind zu verkaufen. Näheres Morisstraße 28. 11952

Heute Montag den 28. Juli Abends 8 1/2 Uhr

Grosse

## Volkversammlung

im Römersaale (großer Saal).

Referent: Herr Max Kayser aus Berlin. 1194

## Neue Holl. Vollhäringe

eingetroffen bei

11951

Robert Schaefer, Marktstraße 26.

## Für Limonaden!

Himbeer-Saft,  
Erdbeer-Saft,  
Johannisbeer-Saft  
Pirsch-Saft,  
Citronade Algérienne

in 1/2, 1/2, 1/4 und 1/8 Flaschen.

11926

L. Bender, Webergasse 29.

Madeira,

Malaga,

Portwein,

direct bezogen, in reiner und feinsten Qualität

empfehl

A. Schirmer, Markt 10. 1196

Zu haben bei Herrn Wilh. Dietz, Kirchstraße 6.

Die Gesundheit ist das höchste Gut des Menschen.	Linderung, Rettung, Gesundheit für Alle! Alle!	Der schwache Körper wird, geht an mancher Allipe vor. Erwerb.
<b>Die Paraf'schen Klostermittel</b>		
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes sowie direct unter Kreuzband	in ihrer gegenwärtigen Wirkung auf den menschlichen Organismus in allen erdenklichen Krankheitsfällen von P. Dr. Chervy. Aus dem Engl. Preis 5 Sgr.	gegen Einwirkung von 5 Sgr. in 5 Sgr. durch die Verlagshandlung J. C. Wintermeyer in Duisburg a. Rh.
Bekanntmachung der Jugend-Gesundheit u. Kraft des Mannes.		
Linderung und Hilfe dem Greise.		

Zu haben bei Herrn Wilh. Dietz, Kirchstraße 6.

Fünf Stück 5' hohe, 16—17' lange, eiserne Schienen, Pferde-  
raufen und Krippen sind billig zu verkaufen. Näheres Moris-  
straße 28. 11958

Helenenstraße 7 im 3. St. ist ein Aushängeschild, 21 1/2" lang,  
13 3/4" hoch, sowie eine Petroleum-Hängelampe zu verkaufen. 11916

Neue Kartoffeln per Kumpf 14 fr. Wellstrasse 1. 11960

Ein Haus, welches sich wegen seiner günstigen Lage zum  
Betriebe einer Restauration mit Wirtschaft sehr gut eignen würde,  
ist zu verkaufen. Näh. Exped. 11823

Ein gebrauchtes Transportwägelchen, gut gebaut, sowie  
ein Klapptisch sind zu verkaufen. Näh. Rheinstr. 17a. 11867

Eine Herrschafts-Villa in besserer Lage ist Abreise halber mit  
oder ohne Inventar zu verkaufen; desgleichen eine sehr schöne  
Villa in Viebrich mit großem Garten und herrlicher Aussicht auf  
den Rhein. Nähere Auskunft erteilt  
11300 Ph. Seebold, Helenenstraße 19.

Hirschgraben 8 im Hof sind zu verkaufen: 1 nußbaumene ein-  
schlägige Bettstelle, 2 Deckbetten, 1 Unterbett, 3 Kopflissen, 1 Püßl,  
2 Strohsäde und 1 Ort. 11825

# Das Möbel-Lager

von  
**C. Leyendecker & Cie.,**  
1 große Burgstraße 1,

empfehlen ein großes Lager aller Arten:  
**Holz- und Polstermöbel,**  
complete Betten und einzelne Theile,  
**Spiegel in jeder Größe**  
in gediegenster Ausführung zu den billigsten  
Preisen. 6606

# Die Möbel-Fabrik

von  
**H. Dibelius, Mainz,**  
Sonnengäßchen 3,  
empfehlen ihre Magazine in allen Holz- und Polstermöbel etc.,  
liefert solche auf Bestellung und garantiert für deren Güte. 10419

# Das Asphalt-Geschäft

von  
**L. Seebold, Oranienstraße 2 in Wiesbaden,**  
empfehlen sich zur Ausführung von Asphaltirungs-Arbeiten, wie:  
Trottoirs, Souterrains, Terrassen, Thorsfahrten,  
Pferdeställen, Isolirschichten, Asphalt-  
Mosaikplatten etc.  
unter Garantie und billigem Preise. 9148

Lager in  
Metall-  
und  
Holzsärgen.



Assortiment  
de cercueils  
en métal et  
en bois.

# Hirschgraben Nr. 14.

# Lager von Metall-Särgen

für in Gruften und zum Transportiren vorrätzig  
**Oberwebergasse 34.** 6623

# Sargmagazin Ellenbogengasse 6.

An- und Verkauf getragener Herren- und Damen-  
kleider, Betten, Möbel etc. von  
**S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 6.** 11019

Eine fast neue Waage mit Gewichten und eine Decimal-  
waage sind zu verkaufen bei **Fr. Kässberger.** 8293

**Selle Sommerkleider** für 1 fl. 45 kr., Hemden, Hand-  
tücher, Bett- und Tischtücher, Servietten, sowie eine große Parthie  
Blumen zu verkaufen bei Frau **Martini, Mauergasse 17.** 10505

Ein gut gebautes **Landhaus** mittlerer Größe mit 52 Ruthen  
Garten an der Mainzerstraße ist zu verkaufen. Näh. **Erped.** 4586

Eine **Bettstelle** mit Sprungrahme, Seegrasmatratze und Keil,  
sowie **Kanape's** sind zu verkaufen **Moritzstraße 20.** 7276

# Ruhrer Ofenkohlen.

Von heute an kann **Fettschrot** I. Qualität vom Schiff an der  
Dahnenbach direct bezogen werden.  
11034 **August Homberger, Moritzstraße 7.**

# Ruhrer Ofen- und Ziegelfohlen

sind von heute an wieder direct vom Schiff zu beziehen bei  
11547 **A. Brandscheid, Hochstraße 14.**

# Ruhrkohlen,

in Qualität, sehr stückreich, sind fortwährend in ganzen Waggons,  
sowie in kleineren Quantums zu den billigsten Preisen zu haben  
10833 **Michelsberg 3 und Hochstraße 1.**

# Lohkuchen,

sowie **klein gemachtes Holz** und **Wellchen** sind fortwährend  
in größeren und kleineren Quantums zu haben  
10832 **3 Michelsberg 3.**

# Ruhrkohlen

**nur von den vorzüglichsten Zechen.**  
**Fettschrot, Schmiedekohlen, Ziegelfohlen** etc., en det und  
waggonweise, Brennholz, Feueranmachholz etc. liefert zu jeder Zeit  
schnell und preiswürdig  
**Friedrich Leimer, Holz- und Kohlenhandlung,**  
Hessmündstraße 7 und Feldstraße 11. 6065

# Eichene und buchene Diele,

1-5 Zoll stark,  
sowie **eigene Trähmen** und **Schwelkenbretter** billigt bei  
11792 **Leonhard Debus in Eltwille a. Rh.**

# Zu verkaufen.

**Willen** in bester Lage hier und im Rheingau, mit schätzigem  
Park, im Preise von 30-75,000 fl., sind mit oder ohne Inventar  
zu verkaufen durch den Agenten **K. Kraus.** 571

# Portland-Cement u. Binger Kalk

bei **Aug. Havemann, Oranienstraße 4.** 6292

# Blumen- und Baumpfähle

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen  
208 **W. Gall in Wiesbaden.**

# Möbel-Verkauf.

**Kleiderschränke, Küchenschränke, nußbaumene Kommoden**  
(Barock), Rohr- und andere Stühle, zwei Barock-Garnituren, die  
eine von braunem, die andere von grünem Plüsch, Bettstellen,  
Matratzen, Uhren, Spiegel, Bilder, ovale, runde und viereckige  
Tische, Nachttische, Konsolschränken, Eschschränkchen, Kanape's, Bett-  
wert, Strohsäcke, Betttücher etc. zu verkaufen.  
552 **Ferdinand Müller, Hochstraße 29.**

# Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs,  
Schlafdivan etc., preiswürdig zu verkaufen bei  
6605 **W. Sternberger, Tapezierer, Marktplatz 3.**

**Eine schöne Kalesche** (Halberded), ein- und zweispännig  
zu verkaufen, ist in der Villa Hollandria, verlängerte Parkstraße bei der  
Dietenmühle, zu verkaufen. 11040

**Bauschutt** und **Baugrund** können abgeladen werden auf  
der Baustelle am Neuberg, wenn mit dem Besitzer vorherige Ver-  
ständigung stattfindet. Näh. **Geisbergstraße 13 Parterre.** 9661

## Curhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch den 30. Juli 1873, Abends 7 Uhr,  
im grossen Saale:

### 4. Concert der städtischen Cur-Direction.

Mitwirkende:

Fräulein **Amalie Kling**, Concertsängerin aus Schwalbach (Alt), Herr **Dr. Hans von Bülow**, Königlich Bayerischer Hof-Capellmeister (Piano), Herr **Franz Diener**, Königlich Preussischer Hof-Opernsänger aus Berlin (Tenor), Herr **Wilhelm Fitzenhagen**, Professor und Concertmeister am Conservatorium der Musik zu Moskau (Violoncell) und das hiesige **städtische Cur-Orchester** unter Leitung des Capellmeisters Herrn **K. Müller-Berghaus**.  
Pianoforte-Begleitung: Herr **George Leitert**.

#### PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

1. **Ouverture** zu „Oberon“ von C. M. v. Weber.
2. **Arie** aus „Rinaldo“ von Händel. „Lass mich mit Thränen“.  
Fräulein Amalie Kling.
3. **Klavier-Concert** in C-moll Op. 185 von Joachim Raff  
(zum ersten Male). Herr Dr. Hans von Bülow.
4. **Preislied** aus „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Rich. Wagner. Herr Franz Diener.
5. **Ballade** für Violoncell mit Orchester von W. Fitzenhagen.  
Herr W. Fitzenhagen.

Zweite Abtheilung.

6. **Polonaise** von C. M. von Weber, instrumentirt von Liszt.  
Herr Dr. Hans von Bülow.
7. a) **An die Leyer** von Schubert,  
b) **Wie bist du meine Königin** von Fräul. Amalie Kling.  
Brahms.
8. a) **Lied ohne Worte** von F. Mendels-  
sohn-Bartholdy, transcripirt von Herr W. Fitzenhagen.  
W. Fitzenhagen.  
b) **Papillon** von Popper.
9. a) **Erkönig** von Schubert,  
b) **Wanderlied** von R. Schumann. Herr Franz Diener.

Der Concertflügel ist aus der Fabrik von C. Bechstein in Berlin.

#### Eintritts-Preise:

Reservirter Platz 1 Thlr. 10 Sgr., nichtreservirter Platz  
1 Thlr., Gallerie-Plätze (soweit Raum vorhanden) 15 Sgr.  
Billete sind zu haben auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction  
im Curhause und am Concertabend an der Cass.

Näheres über Preis-Ermäßigung für die Jahres-Abonnenten der Stadt  
auf dem städtischen Cur-Bureau.

## Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 1. August Abends 6 bis 7 Uhr:

### Zweites Concert

der 11903  
siebenjährigen Tonkünstlerin

## Fanny Richter.

### Zu verkaufen

eine französische Mahagoni-Bettstelle und eine Mahagoni-  
Wiege Schulgasse 4. 11724

## Mein photographisches Atelier

befindet sich nunmehr

**Tannusstrasse 47.**

11948 **Georg Schipper, Photograph.**

## Zur Aufklärung.

Mit Bezugnahme auf die vorgestrige Anzeige meiner Frau im  
Wiesbadener Tagblatt diene den Lesern dieses Blattes, um Miß-  
verständniß vorzubeugen, folgendes zur Aufklärung:

Dieselbe verließ im September v. J. mein Haus und hielt sich  
abwechselnd an der Bahn und in verschiedenen hiesigen Häusern auf.  
Als ehrlich denkender Familienvater war ich in Folge dessen ge-  
nötigt, um dieser Frau das Hin- und Herbummeln zu erschweren,  
eine Warnung ergehen zu lassen, welche im „Rheinischen Kurier“  
vom 8. November v. J., No. 265, erste Ausgabe, und in dem  
Amtsblatt für den Regierungsbezirk Wiesbaden vom 8. und 9. No-  
vember, No. 263 und 264, wörtlich lautet: „Ich warne hierdurch  
Jedermann, meiner Frau, dormalen unbekannt wo (wahrscheinlich  
in Gms), Etwas zu borgen, da ich für Nichts hafte“, und möchte ich  
das Publikum bitten, auf diese Anzeige ganz besonders Werth zu legen.“

Was die beschriebene Vollmacht anbelangt, so möchte ich das  
Publikum darauf hinweisen, daß dieselbe durch meine erste Warnung  
vom 8. November v. J. außer Kraft getreten ist, worüber wohl  
kaum ein Zweifel obwalten dürfte.

Wiesbaden, den 25. Juli 1873.

11885 **Georg Plümer, Schreiner.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Ich erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß  
ich unter dem Heutigen eine **Conditorei**,  
verbunden mit einem **Café**, eröffnet habe und  
halte mich einem hochgeehrten Publikum der Stadt  
und Umgegend bestens empfohlen. Reelle Be-  
dienung bei feinsten und geschmackvollster Waare.  
Gütigsten Besuch und Bestellungen entgegensehend,  
zeichnet  
Achtungsvoll

**Wilhelm Jumeau,**  
Conditior,

11728 **25 Kirchgasse 25.**

## Vogelskäfige

in großer Auswahl bei

**Fr. Lochhass, Spengler,**  
Metzgergasse 31.

10901

## Fussboden-Glanzlack!

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos und trocknet sofort  
nach dem Anstrich hart und fest mit schönem, gegen Nässe haltbarem  
Glanze, per Pfd. 48 kr. empfiehlt

658

**Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

**Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.**

**Gingetragene Genossenschaft.**

Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben vom II. Quartal 1873.

Einnahmen.			Ausgaben.	
fl.	fr.		fl.	fr.
27,178	26	Vorschüsse	76,712	8
24,442	11	Wechsel	31,743	44
107,123	9	Conto-Corrent-Debitoren	183,618	50
80,465	—	Conto-Corrent-Creditoren	60,668	43
54,819	18	Sparkasse	19,410	43
35,519	17	Darlehen	5,105	—
91,680	50	Bank-Verkehr	66,528	32
23,773	43	Stamm-Einlagen	2,274	39
1,081	25	Reservefonds	—	—
1,836	39	Vorfängige Effecten	4,097	33
5	20	Reserven	3	51
		Inventar	542	24
2,127	43	Zinsen	1,165	16
48	16	Verwaltung	1,130	46
846	2	Dividenden	846	2
		Cassenbestand am 30. Juni 1873	2,099	8
			455,947	19

Zahl der Mitglieder am 30. Juni 1873: 393.  
Wiesbaden, den 26. Juli 1873.

**Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein.**  
**Gingetragene Genossenschaft.**  
**F. Seher. C. Glücklich.**

**Oelfarbendruck - Gemälde - Verkauf.**

Nur noch bis heute Montag Abend findet der Verkauf von

**Oelfarbendruck-Gemälden**

im Rheinischen Hof, Zimmer No. 8, Ecke der Neu- und Mauergasse, statt und soll der Rest derselben für jeden Preis verkauft werden. 11898

**Botanische Büchlein**

empfehlen  
11921 **Fr. Lochhass, Spengler,**  
Mehrgasse 31.

**Aechte Chester-Käse,**

holl. Rahmkäse,  
bay. do.

sind wieder eingetroffen.  
11962 **A. Schirmer, Markt 10.**

**Neue Holl. Voll-Häringe,**

Kronbrand Superior,

sind eingetroffen bei **F. Blank, Bahnhofstrasse. 11834**

**Neue Holl. Voll-Häringe**

empfehlen  
11961 **A. Schirmer, Markt 10.**

**Versteigerung**

des Mühlwerks aus der Stuber'schen Mühle.

Nächsten Mittwoch den 30. Juli, Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in obiger Mühle, Emserstraße, nachstehende, noch sehr brauchbare Gegenstände, als: Hau- und Hebeisen, Binden, Diele, tamene und eichene Stämme, brauchbares Holz, vier gute Mühlsteine, Schmiedeeisen, Schrauben und Quinten und eine ganze Transmission von 5-6 Rädern, gegen gleich baare Zahlung zum öffentlichen Ausgebot.

**Ferd. Müller, Auktionator.**

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei**  
WIESBADEN, Langgasse 27  
empfehlen sich in  
Anfertigung von Druckarbeiten  
jeber Art in elegantester Ausführung.

**Empfehlung.**

Eine Parthie **schwere farbige Seidenzeuge**, sowie sehr schöne **schwarze Seidenzeuge** bester Qualität empfehle ich zu besonders billigen Preisen.

**Joseph Wolf,**

11895

Langgasse 1.

**Selbstverfertigte Schuhwaaren**

zu den billigsten Preisen empfiehlt  
11924 **J. A. Selzer, Schuhmacher,**  
9 Ellenbogengasse 9.

Ein **Backsteinmaler** (hart gebrannt) ist zu verkaufen. Näh. bei Herrn Kaufmann **Williams, Marktplatz.** 11954

2 alte eichene **Treppen**, jede 9' lang, 2' 9" breit, werden billig abgegeben **Geisbergstraße 8.** 11905

Ein wenig gebrauchter **Krankswagen** mit starken Federn ist zu verkaufen **Röderstraße 24 Parterre.** 11918

**Das Landhaus Blumenstraße 3**

ist wegen Ortsveränderung des Besitzers zu verkaufen. 11934

**Kohlspreu**

abzugeben auf dem **Hof Clarenthal.** 11909

**Piano, Instrumente aller Art**  
und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
383 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

**Reichaffortirtes Musikalien-Lager und**  
**Leihinstitut, Pianoforte-Lager**  
zum Verkaufen und Vermiethen.  
385 **E. Wagner, Langgasse 9, zunächst der Post.**

**Patent-Petroleum-Kochapparate**  
bester Konstruktion empfiehlt in großer Auswahl  
10744 **J. D. Conradi, Säfergasse 19.**

**Ruhrkohlen I. Qual.,**  
**Scheitholz, Wellen, Tannenzapfen** zum Anzünden  
in jedem Quantum empfiehlt  
4988 **P. Blum, Metzgergasse 25.**

**Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,**  
Holzkohlen, Lohfuchen, Buchen- und Fichtenholz empfiehlt zu den  
billigsten Tagespreisen  
575 **August Koch, Mühlgasse 4.**

Mein neu hergerichtetes **Billard** bringe ich in empfehlende  
Erinnerung.  
**Ad. Jamin, „Zum Storchneß“.** 11743

**Meine Buchen-Holzäsche zu kaufen**  
**gesucht.** Näheres Expedition. 11863

**Frühtartoffeln** per Kpf. 14 kr. zu haben bei  
11873 **Gärner Opfermann, Römerberg 36.**

130 Ruthen **Weizen** auf dem Halm zu verkaufen. Näheres  
Römerberg 23. 11852

Steingasse 30 sind **neue Kartoffeln** per Kumpf 14 kr. zu  
haben. 11838

**Lumpen, Knochen, Papier, Glas, altes Zinn, Kupfer, Messing,**  
**Blei, Zink, Eisen u. s. w.** werden zu den höchsten Preisen ange-  
kauft Dirschgraben 4. 11246

Ein **Pompier-Helm** nebst Beil ist zu verkaufen. Näheres  
Expedition. 11843

Metzgergasse 8 werden **Stroh- und Rohrstühle** geflochten. 9482

In dem Verbindungsgäßchen zwischen dem Mauritiusplatz und  
der Neugasse werden **Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen,**  
**Papier, Bücher, alte Metalle u. s. w.** zu den höchsten  
Preisen angekauft. Sämmtliche Gegenstände werden auf Verlangen  
abgeholt. 6612

**Ankauf von Gläsern** Neugasse 1a, Porzellanladen. 6617

Marktstraße 23 (Eingang in der Metzgergasse), werden fortwährend  
**Lumpen** per Pfd. zu 3 kr., **Knochen, Glas, Flaschen,**  
**Papier, Bücher, alle Sorten alte Metalle, als Kupfer,**  
**Messing, Zinn, Zink, Eisen, Guß, Blei u. s. w.**  
zu den höchsten Preisen angekauft. 8989

**Seidene schwarze Cylinderhüte** werden angekauft von  
6625 **A. Harzheim, Michelsberg 1.**

Wer einen noch gut erhaltenen **Stoßkarren** billig ablassen  
kann, gebe seine Adresse bei der Exped. d. Bl. ab. 148

Schwalbacherstraße 29 im Hinterhaus sind neue **Kartoffeln**  
zum Marktpreis zu haben. 11784

**Dung** billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 9895

**Badsteine,** in gut gebrannter Waare und auf die Baustelle  
Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Partien zu  
kaufen gesucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 5315

**Secgrasmatrizen** billig zu verkaufen Neugasse 5. 11458

## H. von Gimborn's

**Tannin-, Alizarin-, Gallus-, Anilin-, Salon-** und  
andere **Tinten** sind nach den neuesten Erfahrungen der Technik  
verbessert und zeichnen sich, namentlich die erstgenannten **Tannin-**  
und **Alizarin-Tinten,** vor allen anderen Fabrikaten durch leb-  
hafte Farbe, große Flüssigkeit und schnelles Trocknen aus. Die-  
selben liefern noch nach längerer Zeit scharfe Copien und geben mit  
der Hälfte Wasser verdünnt billige und gute, nie schimmelnde  
Schreibtinten.

Lager in den div. Sorten, sowie auch in **Carmin-** und **blauer**  
**Tinte, flüssigem Leim** u. c. befinden sich bei allen soliden  
Buch- und Schreibmaterialienhandlungen.

274 **H. v. Gimborn in Emmerich a. Rh.**

## Unterleibs-Bruchleidende

finden in der durchaus unschädlich wirkenden **Bruchsalbe** von  
**G. Sturzenegger in Herisan, Schweiz,** ein überraschendes  
Heilmittel. Preis per Topf 1/2 fl. (fl. 3.) Zahlreiche Zeugnisse  
und Dankschreiben sind der Gebrauchsanweisung beigelegt. Zu be-  
ziehen sowohl durch **G. Sturzenegger** selbst als durch folgende  
**Niederlagen in Coblenz: Fuhs,** Apotheker am Jesuiten-  
platz; in **Frankfurt a. M.: Lindt** Nachfolger, Apotheker,  
Schnurrasse 58. (H. 2115) 102

Den geehrten Damen zur Nachricht, daß ich Unterricht ertheile  
im **Nummern-, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-**  
**Garderobe.** Einzelne Extrastunden werden in und außer dem Hause  
gegeben; auch werden **Damenkleider** geschmackvoll und modern  
angefertigt und für Damen, welche sich dieselben selbst anzufertigen  
wünschen, zugeschnitten und eingerichtet.

11290 **Frau Rentant Meyer Wwe.,**  
Kirchgasse 5, 2. Etage.

Bei Schreiner **Ruppert, Oberwegergasse,** sind neue, selbst  
verfertigte **Rußbaum-Möbel** zu verkaufen. 11190

## Neue Möbel,

als: **Kleider-, Küchen- und Waschränke, Kommoden, Bettstellen**  
und **Matrizen, Rohr- und Strohstühle, Kanape's und Spiegel, ovale**  
und **viereckige Tische,** empfiehlt billigt **Fr. Haberstock, Mau-**  
**ritiusplatz 4.** 4206

## Ein Haus

in baulich gutem Zustande mit Einfahrt, möglichst großem  
Hofraum und gutem Keller wird in günstiger Geschäfts-  
oder Eurlage zu kaufen gesucht. Gest. Offerten beliebe man  
unter Chiffre C. P. in der Expedition dieses Blattes nieder-  
zulegen. 11569

Eine **Pumpe** mit 85' l. Verlängerungsrohr zu verkaufen  
Adlerstraße 25. 8521

**Badsteine** en détail zu verkaufen bei  
7244 **W. Gail, Dohheimerstraße 29a.**

Ein **Badsteinmeiler** von 83,000 Stück, fast durchaus hart  
gebrannt, in der Nähe der Stadt lagernd, ist zu verkaufen. Näh.  
bei **August Koch, Mühlgasse 4.** 10631

**Neue Kartoffeln** per Kumpf 15 kr. Neugasse 4, 2. St. 11857

**Militär- und Glace-Handschuhe** werden schon gewaschen  
und gefärbt obere Wegergasse 41. 6626

Kirchgasse 9a sind zwei neue **Thore** nebst einer Glascheibe in  
einen Laden zu verkaufen. Näheres daselbst im 3. Stod. 11339

1 Morgen 30 Ruthen **Korn** sind für 75 fl. auf dem Halm  
zu verkaufen Langgasse 4. 11816

# Größte Auswahl

in

**Kleiderstoffen**, als Popeline, Aspacca, Cachemit, Thybet, Ripps ic., Callun, Leinen, Baumwollzeuge, Stanelle, Bettwaaren, Tischdecken, Teppiche ic.

empfehl

das große Manufacturwaarenlager

von

Marktstraße 14 **Michael Baer**, Marktstraße 14  
im weißen Lamm. 11222

**Feste Preise.**

**Wegen Umzugs vollständiger Ausverkauf**

meines **Möbellagers**, bestehend in Spiegelschränken, Kammen, Schreibkommoden, Plüsch- und Damastgarnituren, Kanape's, neuen und gebrauchten ovalen Tischen, Brandtischen, Kommoden, Waschtischen, Waschkommoden mit Marmor, Nachttischen, Silber-, Bächer- und Kleiderschränken, Stroh- und Rohrstühlen, Spiegeln, gebrauchte, sowie neue, französische und anderen Betten, Spieltischen, Schlafsofa's, Bildern, verschiedenen Koffern und Reisetaschen, ferner in einer Partie neuer Herrenkleider und Stiefeln, Unterhosen, Jacken und Planelhemden, Alles zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
11324 **H. Löwenherz**, Nerostraße 16.

**Zur Tagesgeschichte**

der

**Paraischen Klostermittel.**

Herr von Red, Pastor in Johannisberg, berichtet 7./5. 72: „In allen Fällen (bei Bleichsucht, Hämorrhoiden und Auszehrung) haben die Klostermittel der Patienten Hoffnung übertroffen.“

Frau Kurh in Troisdorf berichtet 22./5. 72: „Wenn Sie mich vor Ihrer Cur gesehen hätten und jetzt, Sie würden sich selbst wundern. (Heilung der bössartigsten Gesichtsflechten.) Ich darf mich jetzt wieder unter Menschen sehen lassen.“

Frau Bertha Haunschild in Dortmund berichtet 10./6. 72: „Die Klostermittel führen bei mir eine vollständige Heilung herbei“ zc.

Herr Stennarz, Pfarrer in Nettesheim, berichtet 18./3. 72: „Der Knabe, der später noch einmal Ihre Paraischen Klostermittel (gegen Lähmung) empfing, würt wesentliche Besserung“ zc. 275

## Nebenverdienst.

Eine überall gangbare, nutzbringende Beschäftigung kann nachgewiesen werden. Kaufmännische Kenntnisse nicht absolut notwendig. Thätige Geschäftsleute und Beamte am hiesigen Platze und nächster Umgebung, welche viel mit dem Publikum verkehren, belieben schleunigst ihre Adressen mit Angabe ihres Standes verschlossen sub Chiffre D. 7826 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Frankfurt a. M.** einzusenden. 455

Wellrichstraße 18 sind **Erbskartoffeln** pr. Kumpf 14 kr. zu haben.

# Ladirte Grabfränze

empfehl  
11921

**Fr. Lochhass, Spengler**,  
Mehrgasse 31.

**Sargmagazin, Friedrichstrasse 39.** 11888

Eine neue ladirte **Bettstelle** zu vert. Michelsberg 13. 11938

Ein gesticktes **Cigarren-Etuis** wurde von der Restauration Wagner, Goldgasse, bis zur Feldstraße verloren. Es wird dringend gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Röderstraße 16 abzugeben. 11967

Verloren von der Dietsmühle nach dem Curhaus ein **Uhrgehänge**, enthaltend ein goldenes Kreuz, Ring u. s. w. Abzugeben Louisenplatz 1, 3. Stod. 11941

Am Donnerstag den 24. Juli Nachmittags zwischen 1 und 2 Uhr blieb ein braunseidener **Schirm** an einer Bank in der Rheinstraße stehen. Der redliche Finder wird um Rückgabe Schachtstraße 8 bei Kiesel gegen eine gute Belohnung gebeten. 11942

Von der Aderapothete durch die Friedrichstraße in die Neugasse wurde ein **Portemonnaie**, enthaltend ein Färberzeichen mit den Buchstaben A. B., verloren. Abzugeben Neugasse 3 im Laden. 11946

## Verloren

am Dienstag ein **Saararmband** mit **goldenem Schlangenkopf**. Der Wiederbringer erhält gute Belohnung bei dem Portier im „Schwarzen Bären“. 11898

Einen Thaler Belohnung Demjenigen, welcher eine verlorene **silberne Taschenuhr** (Andenten) Wellrichstraße 8 eine Treppe hoch zurückbringt. 11906

Ein weißes **Taschentuch** im Adamsthal gefunden. Näheres Expedition. 11920

Eine geübte Friseurin sucht noch Kunden. Näh. Hirschgraben 10. Auch wird daselbst Beschäftigung im Nähen angenommen. 11933

Eine Näglerin und eine Kleidermacherin suchen noch einige Kunden. Näheres Langgasse 11, 3 Treppen hoch. 11912

Es wird eine **Waschfrau** in ein Hotel gesucht. Näheres Expedition. 11892

Zwei tüchtige **Waschleute** gegen guten Lohn und dauernde Beschäftigung gesucht Herrnmühlgasse 3. 11970

Eine **Waschfrau** und ein Dienstmädchen gef. Römerberg 33. 11901

Ein Mädchen, das die bürgerliche Küche und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Näheres Taunusstraße 17, Hinterhaus eine Stiege hoch. 11948

Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit gesucht große Burgstraße 11. 11904

Gesucht zu Anfang August nach Elville eine Person, die einer kleinen Haushaltung vorstehen, selbstständig kochen und die Hausarbeit besorgen kann. Näh. Adolphstraße 3, 1. St. 11902

Den geehrten Herrschaften kann jederzeit gut empfohlenes Dienstpersonal nachgewiesen werden durch F. Bird, Mühlgasse 1. 11890

Gesucht auf sogleich ein zuverlässiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Expedition. 11893

Ein in seinem Fach erfahrene, zuverlässiges, mit guten Attesten versehenes **Kindermädchen** wird für eine Herrschaft in Frankfurt a. M. gesucht. Näh. Adelhaidstraße 1, 1 Tr. h. in Wiesbaden. 11897

Mehrgasse 6 wird ein ordentliches Dienstmädchen gef. 11913

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht von Uhllein, Marktstraße 12 eine Stiege hoch. 11932

Eine **Pfleglerin**, welche über ihre Leistungen gute Zeugnisse besitzt, sucht eine passende Stelle durch F. Bird, Mühlgasse 1. 11931

Eine **Kammerjungfer** mit guten Zeugnissen, welche auch mit auf Reisen geht, sucht Stelle durch F. Bird, Mühlgasse 1. 11930

Ein Mädchen für **Küchen- und Hausarbeit** gesucht. Näheres Louisenstraße 26. 11928

Ein israelitisches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 11929  
 Ein Dienstmädchen gesucht Albrechtstraße 4a. 11600  
 Eine gelehrte Person, welche gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle in einem Hotel durch Ritter, Mauergasse 2. 11917  
 Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht und Fremden zu bedienen weiß, wird gesucht. Näh. Sonnenbergerstraße 7. 11950  
 Ein solides, tüchtiges Hausmädchen, welches auch etwas kochen kann, wird sofort gesucht. Näh. Exped. 11950  
 Gesucht Hotels-Zimmermädchen, Zimmer- und Saalkellner; ein Mädchen, welches Kleider machen kann, sucht Stelle in einem Geschäft durch F. Wintermeyer, Häfnergasse 5. 11955  
 Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres Geisbergstraße 16 b. 11937  
 Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird auf 1. August gesucht Taunusstraße 20. Zu melden von Vormittags 7 bis Nachmittags 4 Uhr. 11958  
 Ein junger Kellner, 19 Jahre alt, mit guten Zeugnissen versehen, sucht in einem Restaurant oder Hotel baldigst Stelle. Näheres in der Expedition. 11894

Ein Bauischreiner (Anschläger) gesucht Herrnhüttenstraße 3. 11969  
 Schreinergefelln (Anschläger, Fußtastelmacher und Bantarbeiter) sucht L. Höhn, Vogtheimerstraße. 11911  
 Ein Kellner gesucht Taunusstraße 12. 11910  
 Eine Gesellschafterin, 2 Kammerjungfern, 2 Bonnen und mehrere Herrschaftsköchinnen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch F. Birk, Mühlgasse 1. 11891  
 Ein Bursche von 16—18 Jahren wird als Hausbursche gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 11957  
 Ein solider, tüchtiger Mann wird als Bademeister gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 11959  
 Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Photograph Schipper, Taunusstraße 47. 11944  
 Ein Hausbursche von 14—16 Jahren gesucht von Wilh. Jung, Tapezirer, Webergasse 37. 11939  
 Arbeiter oder Arbeiterinnen mit Nähmaschinen werden auf dauernde Beschäftigung gesucht von Gebrüder Reisenberg, Damenmäntelfabrik. 11965

14—15,000 fl. werden auf zwei Häuser, welche zu 29,000 fl. feldgerichtlich taxirt sind und sich für 40,000 fl. interessieren, im Laufe dieses Jahres gegen pünktliche Zinszahlung gesucht. Adressen unter Sp. P. bei der Expedition erbeten. 11940

Gesucht vom 1. August ab eine unmöblirte Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller zc., zum Preise von 100—120 fl. jährlich. Näh. Expedition. 11919  
 Eine freundlich gelegene Wohnung von vier heizbaren, geräumigen Zimmern mit eingerichteter Küche zc. und Gartengenuss wird pro 1. September oder 1. October auf längere Zeit zu miethen gesucht. Offerten beliebe man abzugeben Moritzstraße 1, 1. Etage. 11914

Faulbrunnenstraße 5 eine Mansarde zu vermieten. 11915  
 Friedrichstraße 5 (Eckhaus) sind 3 schöne Läden mit Wohnungen auf October zu vermieten durch Agent Jos. Jmand, Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse 2. 395

Goldgasse 10 ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 11565  
 Hellmundstraße 27 im 2. Stod ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 11884  
 Dranienstraße 15 im Hinterhaus Parterre ist ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 11899  
 Saalgasse 30 ein möbl. Mansardezimmer zu verm. 11896  
 Webergasse 54 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Dachkammern, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermieten. 11923

Elegant möblirte Bel-Etage, ein Salon mit drei Schlafzimmern, zu vermieten durch F. Bader, Helenestraße 2. 11925  
 Zwei Herren können ein möblirtes Zimmer mit oder auch ohne Kost erhalten Welltrichstraße 30, 2. Etage. 11908

**Sonnenberg.** In meinem neuerbauten Haus, der katholischen Kapelle gegenüber, ist der erste Stod von drei großen Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall und eine Mansardewohnung mit freier Aussicht auf die Anlagen auf den 1. October oder auch früher zu vermieten. Heinrich Bader. 11956

Ein reinlicher Arbeiter findet schönes Logis Feldstraße 17 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch links. 11907  
 Ein reinl. Arbeiter findet Kost und Logis Steingasse 22 Part. 11936  
 Schwalbcherstraße 21, Hhs., finden 2 Arbeiter Schlafstelle. 11895  
 Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Adlerstraße 40. 11945

**Wadläufig**

würden wir jeden Kranken nennen, welcher nicht das im Verlage von C. Wintermeyer in Duisburg erschienene Buch: Die Parai'schen Flokermittel, einer eingehenden Durchsicht widmete. Gegen Einsendung von 6 Sgr. in Dreimarcken wird dasselbe franco von obiger Firma versandt, ist auch durch jede gute Buchhandlung zu beziehen.

**Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.**

1873. 25. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Par. Linten)	834.40	834.29	834.22	834.30
Thermometer (Reaumur)	14.4	21.2	16.4	17.33
Dunstspannung (Par. Lin.)	5.94	6.00	6.30	6.08
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	87.8	52.8	79.7	73.48
Windrichtung u. Windstärke	N.W.	D.	N.W.	—
	sehr schw.	schwach.	mäßig.	—
Allgemeine Himmelsansicht	heiter.	bewölkt.	völl. heiter.	—
Regenmenge pro □ in par. C.S.*	—	—	—	—

\* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

**Tages-Kalender.**

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis Mitternacht.  
 Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Mittwochs von 2—6 Uhr und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.  
 Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von 3 bis 6 Uhr dem Publikum geöffnet.  
 Abends 8 Uhr: Concert (Kirkapelle.)  
 Musik am Kochbrunnen Morgens von 6 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$  Uhr.  
 Bade-Anstalt (Sudbad) (jetzt Ehr. Hölzel) im Nerothal ist täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet. 6170  
 Kaltwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimmb., Kiefernadel- und Sühwasser-Bäder. 7472  
 Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 7 Uhr Sühwasser- und Mineralwasser-Bäder. 8098  
 Heute Montag den 28. Juli.  
 Schützen-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Schieß-Übung.  
 Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs-Schießen.  
 Turhaus in Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert (Regimentsmusik).  
 Social-demokratische Arbeiter-Partei. Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr: Versammlung im „Storchneß“, Kirchgasse 29.  
 Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen.  
 Große Volksversammlung Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr im Römerfaal.  
 Kriegerverein „Germania“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Lokale bei Herrn Weidmann, Nerostraße.

**Verstorbene in Wiesbaden.**

Am 25. Juli, Johann Anton, S. des Schreiners Joseph Menzer dahier, alt 7 W. 25 T.

Frankfurt, 25. Juli 1873.			Wechsel-Course.	
	Geld-Course.			
Breuss. Fried. d'or	9 fl. 57 — 58	fr.	Amsterdam	36 $\frac{1}{2}$ B.
Pistolen (doppelt)	9 „ 38 — 40	„	Berlin	104 $\frac{1}{2}$ G.
Doll. 10 fl.-Stücke	9 „ 52 — 54	„	Cöln	104 $\frac{1}{2}$ G.
Dufaten	5 „ 80 — 82	„	Hamburg	105 $\frac{1}{2}$ B.
20 Fres.-Stücke	9 „ 20 $\frac{1}{2}$ — 21 $\frac{1}{2}$	„	Leipzig	105 B.
Sovereigns	11 „ 46 — 48	„	London	118 $\frac{1}{2}$ B.
Imperiales	9 „ 39 — 41	„	Paris	92 $\frac{1}{2}$ B.
5 Fres.-Thaler	— „ —	„	Wien	105 B. 104 $\frac{1}{2}$ G.
Dollars in Gold	2 „ 25 — 26	„	Disconto	5%

## An die evangelische Kirchengemeinde Wiesbaden.

Der ev. Kirchenvorstand hat in seiner heutigen Sitzung mit allen Stimmen gegen die der anwesenden drei Geistlichen beschlossenen, der ev. Gemeinde hierdurch mitzutheilen:

- 1) daß er die Festsetzung der Kirchensteuer ohne die Zustimmung der größeren Gemeindevertretung nach §. 16 der von Seiner Majestät dem Kaiser und König allergnädigst verliehenen Kirchen-Gemeindeordnung vom 27. August 1869 für ungesetzlich erachtet und aus dem Grunde in Gemeinschaft mit der größeren ev. Kirchengemeinde-Vertretung den Recursweg an den königl. Cultusminister, Herrn Dr. Falk Excellenz, vor 8 Tagen bekräftigt hat und einer baldigen Resolution entgegensteht;
- 2) daß die Festsetzung der Steuer-Erhebungstermine und die Aufforderung zur Einzahlung der Steuern (nach den §§. 11 und 12 der R.-G.-Ordnung) dem Kirchenvorstande, als Collegium, gesetzlich zusteht, mithin die desbezügliche Bekanntmachung des Herrn Consistorialraths Ohly vom 19. d. M. in No. 168 dieses Blattes, bei welcher der Kirchenvorstand in keinerlei Weise mitgewirkt hat, als völlig unberechtigt erscheint;
- 3) daß, da der Kirchenvorstand einem indirecten Unterstützung angehehen lassen kann, er dem von ihm auf Grund des §. 12 pos. 7 der R.-G.-Ordnung angestellten Kirchenrechner bei Vermeidung der Dienstentlassung bis auf Weiteres untersagt hat, die ungesetzlich ausgeschriebenen Kirchensteuern weder selbst einzuziehen, noch durch einen Andern einzuziehen zu lassen, noch, wenn sonstwie eingezogen, für die Kirchencasse zu vereinnahmen und
- 4) daß unter dem heutigen Seiner Excellenz dem Herrn Cultusminister Dr. Falk von dem neuesten Vorgehen des Herrn Consistorialraths Ohly unter dem Antrage, „die Erhebung der Kirchensteuer bis zur Entscheidung der Beschwerde zu sistiren“, Anzeige erstattet worden ist.

Wiesbaden, den 24. Juli 1873.

Der Kirchen-Vorstand.  
In dessen Auftrag:  
Seb. Hofr. Dr. Fresenius.

375 **Portrait-Maler K. Eppelin,**  
gr. Burgstraße 10. 5142

**Photographische Anstalt**  
von **B. Erdmann**  
an der Trinthalle im Bloß'schen Garten  
in Wiesbaden.

Durch meine Leistungen bin ich im Stande, ein hochgeehrtes Publikum stets auf das Beste und Sorgfältigste zu bedienen. 6623

**Flügel, Pianinos und Tafelklaviere**  
zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.  
**Carl Wolf,** Rheinstraße 17a. 381

**W. Hofmann,** Kirchgasse 3.  
empfehlen seine Porzellan-, Glas-, feinerne und irdene Waaren zu den billigsten Preisen. 6882

## Adressbuch der Stadt Wiesbaden.

Nachdem der Versandt des zu Anfang d. M. erschienenen 14. Jahrganges des

### Adressbuchs der Stadt Wiesbaden

an die Subscribenten erfolgt ist, ersuche ich diejenigen Subscribenten, welchen etwa aus Versehen das Adressbuch nicht zugekommen sein sollte, mir davon gefälligst Mittheilung machen zu wollen, damit ihnen die bestellten Exemplare noch zugestellt werden können.

In meiner Wohnung, Welltrichstraße 17a im 3. Stock, in dem Rathhause, Zimmer No. 19, sowie in den hiesigen Buchhandlungen sind Exemplare des Adressbuchs à 2 fl. 30 fr. zu haben.  
Wiesbaden, 24. Juli 1873.

Wilhelm Joost.

327

**Richard Rügenberg,** 246  
Immobilien-Verkaufs-Bureau,  
31 Friedrichstraße 31.

Objecte.	Lage.	Preis (ohne Verbindlichkeit).		Anzahlung.	
		fl.	fl.		
Landhaus	östlich der Stadt	115,000	30,000		112° Fläche.
	ditto	200,000	50,000		100° Garten und Parl.
ditto	nordöstlich der Stadt	70,000	30,000		1 Morgen Garten und Parl.
ditto	nördlich der Stadt	100,000	30,000		1 Morgen Garten und Parl.
ditto	südl. der Stadt	35,000	20,000		35° Garten.
ditto	ditto	35,000	20,000		35° "
ditto	südwestlich der Stadt	25,000	15,000		23° "
ditto	ditto	21,500	10,000		30° "
ditto	ditto	16,500	10,000		40° "
ditto	nördlich der Stadt	100,000	25,000		1 Morgen Garten
ditto	nordöstlich der Stadt	30,000	20,000		36° Garten.
ditto	bei Geisenheim	20,000	8,000		80° "
ditto	im Rheingau	87,500	30,000		mit großem Parl. und Garten.
ditto	in Homburg	22,000	17,500		mit 1 Morg. Parl. und Garten.
ditto	in einem der ersten Badeorte u. m. a.	140,000	50,000		mit 3 Morg. Parl. und Garten.

Geschäfts- und Wohnhäuser in allen Lagen der Stadt, ein Grubencomplex von 7 Bunden von je 500,000 Pachter Feld zu Pfl. 10,000. industrielle Etablissements, zc. zc.

**Glacé- und Sommerhandschuhe**  
für Damen und Herren empfiehlt billigt  
**Carl Schulze,**  
Neugasse 11.

11646

**C. Veit,** Metzgergasse 13,

empfehlen seine Glas- und Porzellanwaaren, sowie alle Sorten Einmachgläser billigt. 11269

Hochstäte 5 stehen zwei Wurstspitzen, drei Schallerwaageballen zu verkaufen; daselbst werden auch Farbmühlen reparirt und geschärft. 10455

# Saalbau Nerothal.

Hiermit zeige die **Wiedereröffnung** meiner **vollständig neu hergerichteten Kegelbahn** ergebenst an.

491

**Chr. Hebinger.**

## Restauration Hoffeld,

früher **Seibel,**

Ecke der **Dogheimer- und Schwalbacherstraße**, empfiehlt einen **guten Mittagstisch à 18 fr.**, **Restauration** zu jeder Tageszeit, ausgezeichnete **rothe** (Hermannshäuser und Oberingelheimer) und **weiße Weine**, sowie **Mainzer Actienbier** aus dem Faß per Glas 4 fr. 9461

**Neues Billard** von Dorfelder in Mainz.

**Aechten alten Malaga** per  $\frac{1}{2}$  Flasche 20 Sgr.,

**ächten ganz alten Malaga** per  $\frac{1}{2}$  Flasche 24 Sgr.,

direkt von Malaga bezogen, bei

5536

**Christian Wolff, Taunusstraße 25.**

## Gothaer Cervelatwurst,

feinste Winterwaare, empfiehlt

10508

**A. Schirmer, Markt 10.**

## Neue holl. Vollhäringe

(beste Qualität) empfiehlt

11851

**Fr. Eisenmenger, vis-à-vis der Post.**

## Simbeeren-Syrup

per Krug (circa 2 Sch. Inhalt) 1 fl. 18 fr., sowie **Citronen-, Orangen-, Johannisbeer- und Kirchsyrup** in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  Flaschen billigt bei

9779

**Christian Wolff, Taunusstraße 25.**

## Nordisches

# Block-Eis

in großen Parthien per Centner 3 fl. 30 fr., in kleineren Quantitäten entsprechend höher.

7692

**J. & G. Adrian,**

Bahnhofstraße 6.

## Mineralwasser,

alle Sorten in stets frischer Füllung.

11822

**F. A. Müller, Welltrichstraße 13.**

**Bienenhonig** in feinsten Waare per Pfund 22 fr. bei

9979

**Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.**

**Limb. Käse** per Pfund 12, 14 und 18 fr.,

**neue Gärtnge** per Stück 6 fr.

empfehlen

**J. Nagel, Marktstraße 36. 11629**

## Johann Hoff'scher Malzextract

und sämtliche Malzpräparate, als **Chocolade, Bonbons** etc., deutsches **Porter- und Ale-Bier, Kaiserbier à 4 und 4 $\frac{1}{2}$  Sgr.** empfiehlt 10754

**H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.**

**A. Brunnenwasser, Webergasse No. 32a,**

empfehlen fein (Bergmann'sches)

## Thee-Lager.

379

**P. Korn, Rheinstraße 34.**

Specialität in **Bordeaux-Weinen.**

<b>Médoc</b>	per Flasche incl. Glas	11 Sgr.	} Jahrgänge 1866 bis 1871.
<b>St. Julien</b>	" " " "	14 "	
<b>Margeaux</b>	" " " "	20 "	
<b>Halbe Oxhoffs,</b>	Inhalt 150 Fl.,	65 fl.	} incl. Zoll.
<b>ganze do.</b>	" 300 "	125 "	

**Rhein-, Mosel- & Bordeaux-Weine**

in großer Auswahl,

**Madeira, Malaga, Sherry, Port à Port, Marsala, Tokayer**

in feinsten Qualität,

echt engl. **Ale (Bass)** und **Porter (Barley)**, sowie **Marix-Bier** in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Flaschen.

11822

**F. A. Müller, Welltrichstraße 13.**

**Kaffee**, rein schmeckend, per Pfund 38, 40, 42, 44, 48 fr.,

**Kaffee**, gebrannt, stets frisch, zu 52, 54, 56, fl. 1., fl. 1. 4.,

**feinsten Colon-Melis** im Brod 18 fr.,

**Stampmelis** per Pfund 18 fr.,

**Zwetschen** per Pfund 8, 10, 12, 14 fr.,

**Schweineschmalz** 19 fr., bei 5 Pfund 18 fr.,

**bestes Salatöl** 22 fr.,

**bestes Rüböl** 14 fr.,

sowie **sämtliche Artikel** empfiehlt billigt

11628

**J. Nagel, Marktstraße 36.**

## Aechte Holl. Rahm-(Mai)-Käse

in frischer Sendung eingetroffen bei

11869

**J. C. Keiper, Michelsberg 6.**

## I<sup>a</sup> Schweineschmalz

empfehlen billigt

11851

**Fr. Eisenmenger, Langgasse 11,**  
vis-à-vis der Post.

**Echtes Franzbranntwein, Arac, Rum und Cognac** zum Einmachen von Früchten, **Dauborner** zum Ansetzen, sowie alle übrigen feine **Liqueure** und **Spirituosen.**

11822

**F. A. Müller, Welltrichstraße 13.**

## Neue Holländische Vollhäringe

per Pfd. 6 fr., sowie vorzügliche **Kartoffeln** per Kpf. 14 fr. empfiehlt

11864

**Ph. Nagel, Neugasse 3.**

**„Zahnschmerzen“** jeder Art werden, selbst wenn die Zähne hohl und angestekt sind, augenblicklich und schmerzlos durch **Dr. Walhis** berühmtes

**Odiot** (Zahnmundwasser) beseitigt, à Fl. 5 Sgr.

Aufträge besorgt **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 569**

## Gelée- & Einmachgläser

empfehlen billigt

9727

**Wilh. Hofmann, Kirchgasse 3.**

**Feine Handschuh-Wascherei** von **Caroline Aulenbach** befindet sich **Gemeindebadgäßchen 7, 2 St. h. 11524**

**Dr. Schultz, Elisabethenstr. 31,**  
Arzt für Frauenkrankheiten, Nervenleiden  
und Verstimmte.  
Sprechstunden Morgens 10—12 Uhr. 11126

**Dr. Johannes Walter,**  
pract. Arzt etc., Specialarzt für Frauenkrankheiten,  
Webergasse 32 (Ecke der Langgasse).  
Sprechstunden: Vormittags von 8—10 Uhr,  
Nachmittags von 2—4 Uhr. 9860

### Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Sulfwasserbäder und  
Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 4310

**Heilbad Nerothal von Chr. Hölzel,**  
vormals Carl Guckuck, 11537

empfiehlt reinste warme und kalte Quellwasser-Bäder,  
sowie Douche-, Sturz- und Bollbäder zu ermäßigten Preisen.

Strohüte zum Waschen, Färben und  
Umändern nach den neuesten Formen  
werden fortwährend angenommen und binnen  
zwei Tagen abgeliefert in der Strohhutfabrik von

**Petitjean frères,**  
Tannusstraße 19.

11793

### Teppiche und Möbelstoffe, Sopha-Vorlagen 8635

in jeder Art und Größe,  
Bettvorlagen und Tischdecken etc.  
empfiehlt **Gustav Schupp,**

Tannusstraße 39 (Hoffmann's Privat-Hotel),  
Filiale von J. C. Kesthorn in Frankfurt a. M.

**Aechte Guipure-Wollspitzen u. Einsätze**  
in allen Breiten, das Neueste in frischer Zusendung, durch vor-  
theilhaften Einkauf außergewöhnlich billig, sowie ächte seidene und  
Imitation in Guipure, alle ächte und unächte weiße Valenciennes-  
Spitzen bei  
464 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

### Empfehlung.

Herrnkleider werden gründlich gereinigt, sowie alle in mein  
Fach einschlagende Arbeiten reell und pünktlich besorgt.

**Ph. Steuernagel, Schneidermeister,**  
Goldgasse 3.  
6622

### Herren- und Damenkoffer

in allen Größen bei **Ferdinand Müller,**  
552 Hochstraße 29.

Durch Sterbfall sind zwei unverfertigte, schwarz-seidene Kleider,  
prächtige französische Stoffe, das eine zu 90 Thlr., das andere zu  
50 Thlr., zu verkaufen. Zu besehen von 5 bis 6 Uhr Abends.  
Näheres Expedition. 11214

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager  
befindlichen Waaren von heute an zu Fabrik-  
preisen gegen Cassa abgegeben.

Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

**Heinr. Dresler jun.,**  
10877 Wilhelmstraße 13.

### Lüstre- & Alpaca-Röcke

werden, um rasch damit zu räumen, unterm Ein-  
kaufspreis verkauft.

**L. Hirsch, Langgasse 41, 10081**  
im Gast- und Badhaus zum schwarzen Bären.

### Spitzenhandlung

**Gust. Lorenz, 10302**

**Langgasse 31, vis-à-vis Hôtel Adler,**  
empfiehlt eine reiche Auswahl in

**echten Guipure,** schwarz und farbig, in Seide,  
Wolle und Leinen,

**imitirte Guipure,** schwarz und farbig, besondere  
Auswahl in braunen und grauen

Nuancen, schon von  $3\frac{1}{2}$  Sgr. per Meter an,  
Pellerines, Fanchons, Barbes, echte Brüsseler  
Spitzenkragen, Rotondes etc.

**Diverse weisse Spitzen, als: Duchesse, Maline,**  
American lace, Tatting u. dgl.

**Preise billigst und fest.**

### Die Porzellan-Malerei von F. Nolte

empfiehlt sich im Vergolden und Malen gebrauchter Porzellan-  
Gegenstände und stellt dieselben wie neu her, ferner im Beschreiben  
von Tassen und Schildern, sowie im Kaltlitten (feuerfest) zu den  
billigsten Preisen.

9796 **F. Nolte, Maler, Emserstraße 1 und 3.**

Vier steinerne Treppentritte, zwei von  $6\frac{1}{2}$ " und zwei von 7"  
und 8" Länge, 11" Breite und 4—5" Höhe, zu verkaufen Markt-  
straße 26. 11775

Entlaufen am 14. d. Mts. ein Hund (Pinscher), weiß und  
gelb gefleckt, auf den Namen „Lulu“ hörend. Der jetzige Besitzer  
wird gebeten, denselben gegen Belohnung Webergasse 11, 3. Stod,  
zurückzubringen. Vor Ankauf wird gewarnt. 11847

Es wird Jemand zum Bedragen gesucht von  
Daniel Fausel Wwe., Kirchgasse 4. 11757

Eine perfecte Kleidermacherin (Beamten-Wittve) sucht Beschäfti-  
gung in ihrer Behausung. Näheres Karlstraße 4, 3 Tr. h. 1811

Ein Dienstmädchen gesucht Michelsberg 3. 11522

Ein braves Dienstmädchen wird gegen guten Lohn gesucht. Näh.  
Mehrgasse 36 im Hinterhaus. 11397

Ein starkes Mädchen, welches gut melken kann, wird gegen hohen  
Lohn gesucht Rheinstraße 36. 10793

Ein braves Mädchen, welches Kochen kann, wird gesucht Lang-  
gasse 20. 11307

Zwei gewandte Zimmermädchen und ein Küchenmädchen werden  
gesucht. Näheres in Rolfs Privat-Hotel. 11760

Ein anständiges Mädchen in eine kleine Familie gesucht. Näh.  
bei J. Martin, Schützenhoffstraße 1. 11740

Ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht Weberg. 11. 11159  
 Ein braves Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 11652  
 Von einer kleinen Familie ein junges Dienstmädchen gesucht. Näheres Geisbergstraße 16b im 3. Stod. 11722  
 Ein Dienstmädchen wird gesucht Ecke der Bleich- und Hellmundstraße im Laden. 11661  
 Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht. Näh. Exped. 11790  
 Ein junges Mädchen gesucht Schulgasse 11. 11866  
 Auf den 1. August wird zu Kindern ein feineres Mädchen gesucht, welches in Handarbeiten vollständig bewandert ist und gute Zeugnisse vorzeigen kann. Näheres Grünweg 4. 11833  
 Ein Mädchen, welches bürgerlich lochen kann, wird gesucht von Thoma, Lauggasse 12. 11860  
 Ein braves, fleißiges Mädchen, das die Küchenarbeit verrichtet, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Franzplatz 11. 11819  
 Ein junges Mädchen zu einem Kinde gef. Hermannstr. 9. 11803  
 Ein braves Dienstmädchen, das in allen Hausarbeiten gründlich erfahren ist, wird gesucht. Näh. Lauggasse 39 im Laden. 11811  
 Ein tüchtiges Hausmädchen gesucht Taunusstraße 7. 11809  
 Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Gartenstraße 12. 11853  
 Ein in der Haushaltung gut bewandertes Frauenzimmer sucht in Wiesbaden sofort oder zum 1. October eine dauernde Stelle als Haushälterin, Beschleiferin oder zur Stütze der Hausfrau. Näh. Expedition. 11597

Ein solider, junger Kellner gesucht. Näheres Expedition. 10428  
 Schreinergejellen gesucht von Chr. Hebingcr, Stifftstraße. 11506  
 Ein tüchtiger Kellner mit Sprachkenntnissen findet Stelle. Näh. Expedition. 11536  
 Ein gewandter Junge von 16 bis 18 Jahren wird als Hausbursche gesucht Taunusstraße 19. 11581

**Gesucht ein Schuhmacherlehrling von**

**J. Kunkel, Kirchgasse 13. 11706**

Ein gewandter Zapfjunge auf gleich gef. Schwalbacherstr. 5. 11702  
 Ein junger Hausbursche wird gesucht Lauggasse 20. 11672  
 Gesucht wird ein Diener, welcher groß und stark ist, womöglich unverheirathet und im Besitze guter Zeugnisse ist. Näh. Exped. 10978  
 Ein tüchtiger Glasergehülfe (Stückarbeiter) kann dauernde Arbeit erhalten. Näheres Expedition. 11800  
 Zuckertafelmacher gesucht Hellmundstraße 7. 11817

**Gesucht**

werden: Ein Junge zum Auslaufen, ein Tagelöhner, ein Mädchen zum Baden, sowie tüchtige Möbelschreiner und Bildhauer. Näheres Mainzerstraße 28. 11836  
 Ein Schreinergejelle zum Anschlagen gesucht Steingasse 3. 11808  
 Tischergejellen (Speisarbeiter) werden gesucht. Auch kann ein Bau auf Accord übernommen werden. J. Alheimer, Schulberg 12. 11793  
 Adelhaidstraße 22 kann ein braver Junge das Schlossergeschäft erlernen. 11526

**Ein Bildhauer-Lehrling**

findet gute Stelle. Näheres Expedition. 11477

**Jungen und Mädchen**

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 6648

**12.000 fl.** werden auf ein in der besten Lage gelegenes Geschäftshaus als Nach-Hypothekc gesucht. Schriftliche Offerten unter M. M. besorgt die Expedition d. Bl. 11725

Ein junger Mann (Scribent) sucht sogleich ein Schlafzimmer, wenn möglich auch Kost im Hause. Offerten mit Preisangabe find in der Expedition des Tagblatts mit Aufschrift A. C. abzugeben. 11666

Weinkeller gesucht. Weinhandlung von P. Korn, Rheinstraße 34.

**5000 fl.** sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zum 1. October auszuleihen. Näheres Expedition. 9861

**Logis-Vermiethungen.**

Albrechtstraße 2 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Louis Schröder, Marktstraße 8. 10463  
 Bahnhofstraße 9, 2 Treppen hoch, sind zwei elegant möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. 10406  
 Blumenstraße 5 (Villa) zwei möbl. Zimmer zu verm. 5209  
 Al. Burgstraße 2, Hinterhaus, ist ein möblirtcs Zimmer zu vermieten. 9075  
 Ellenbogengasse 15, Hinterh., ein möbl. Zimmer zu verm. 11791  
 Geisbergstraße 19c ist ein freundliches, hübsch möblirtcs Wohnzimmer nebst Schlafcabinet an einen soliden, anständigen Herrn billig zu vermieten. 11795  
 Goldgasse 21 (Mudcrhöhle) ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres bei J. Rauch, Agem, Albrechtstraße 4a, oder bei Menche, Mudcrhöhle. 11545  
 Heleneustraße 15 (Bel-Etage) sind 2 Schlafzimmer, Salon und Küche zusammen oder getrennt möblirt zu vermieten. 8856  
 Hellmundstraße 5 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10487  
 Karlstraße 4 sind 2 Wohnungen auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Frau Pfeifer, 3 Treppen hoch. 9387  
 Kirchgasse 22 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. October zu vermieten. 11099  
 Lehrstraße 2 im 3. Stod ist ein möblirtcs Zimmer zu vermieten. 11620  
 Mainzerstraße 14 ist die möblirte Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör vom 1. September an zu vermieten. 11103  
 Mainzerstraße 14 ist eine unmoblirte Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör vom 1. October an zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 5 Uhr an. 11102  
 Michelsberg 3 ist vom 1. October ab der obere Laden nebst Wohnung zu vermieten. 9642  
 Platterstraße 9 eine kleine Wohnung zu vermieten. 11474  
 Rheinbahnstraße 5 sind zwei elegante, neue Wohnungen von 6—9 Zimmern auf gleich oder zum October zu vermieten. 11500  
 Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche etc., ganz oder getheilt sofort zu verm. 10519  
 Rheinstraße 16 ist auf 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern mit Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör, auf Verlangen mit Stallung, Remise etc., sowie Nicolastraße 7 und 9 im 3. Stod je eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Holzstall und Waschlüche auf 1. October zu vermieten. Näheres Nicolastraße 7 Parterte von 1 bis 5 Uhr. 11212

**Sonnenbergerstrasse 39 (Gartenhaus)**

sind schön möblirte Zimmer zu vermieten. 10143  
 Steingasse 21, 2 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu verm. 9951  
 Untere Webergasse 15 ist der Laden mit Wohnung wegen Krankheit des Geschäftsinhabers zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 7051  
 Webergasse 22 ist ein gut möblirtcs Zimmer mit Kloben an einen Herrn oder eine anständige Dame billig zu verm. 11558  
 Ein Salon mit einem auch zwei Schlafzimmer ist auf längere Zeit billig zu vermieten, am liebsten an einzelne Herren. N. C. 10360

**Ein grosser Eckladen**

nebst Comptoir etc. und ein kleiner Laden nebst Comptoir sind zu vermieten Rheinstraße 23. 9703  
 Webergasse 52 ist Stallung zu vermieten. 5993  
 Oranienstraße 4 ist ein geräumiger, gewölbter Keller zu verm. 10008  
 Webergasse 42, Hinterh. 1 St. h., findet ein Herr Schlafstelle. 11807